

Männermannschaft - Saison 2007/2008



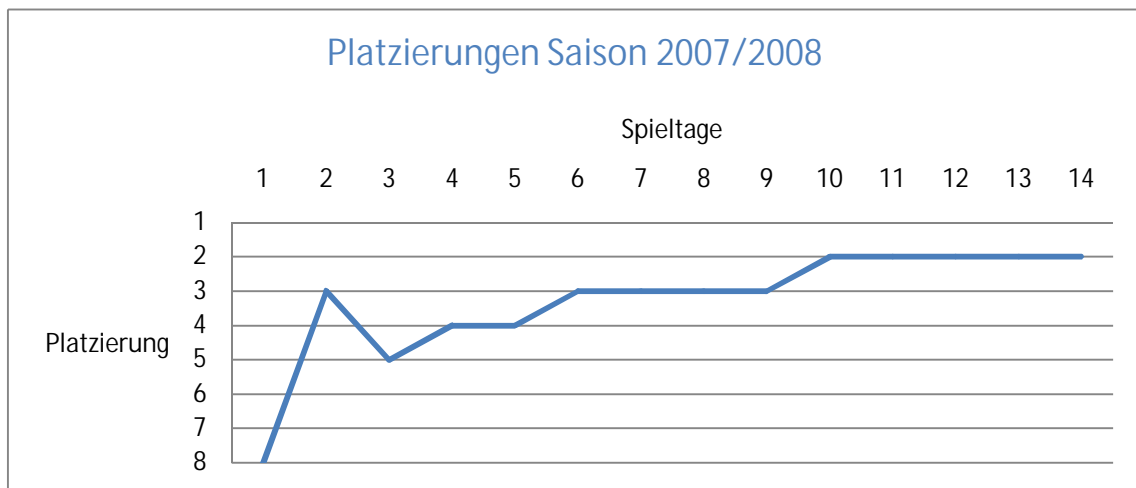
Gesamtspielplan

Nr	Datum	Zeit	Heim	Gast	Tore	Punkte
<u>RKM A 12 004</u>	15.09.2007	20:00	HBV 98 Leinefelde e.V.	- <u>HSG Katlenburg/Wachenh. 3</u>	31:21	2 : 0
<u>RKM A 12 017</u>	07.10.2007	11:00	<u>HSV Gillersheim/Berka 3</u>	- HBV 98 Leinefelde e.V.	24:33	0 : 2
<u>RKM A 12 019</u>	13.10.2007	19:00	HBV 98 Leinefelde e.V.	- <u>HSV Gillersheim/Berka 2</u>	23:30	0 : 2
<u>RKM A 12 020</u>	20.10.2007	20:00	<u>SV Einheit 1875 Worbis</u>	- HBV 98 Leinefelde e.V.	21:28	0 : 2
<u>RKM A 12 008</u>	03.11.2007	19:00	<u>SVS/TSG Münden</u>	- HBV 98 Leinefelde e.V.	27:23	2 : 0
<u>RKM A 12 024</u>	11.11.2007	13:00	<u>MTV Moringen 2</u>	- HBV 98 Leinefelde e.V.	25:25	1 : 1
<u>RKM A 12 025</u>	17.11.2007	20:00	HBV 98 Leinefelde e.V.	- <u>HSG Herzberg-Lauterberg 2</u>	30:24	2 : 0
<u>RKM A 12 032</u>	01.12.2007	17:00	<u>HSG Katlenburg/Wachenh. 3</u>	- HBV 98 Leinefelde e.V.	27:28	0 : 2
<u>RKM A 12 038</u>	08.12.2007	20:00	HBV 98 Leinefelde e.V.	- <u>SVS/TSG Münden</u>	21:21	1 : 1
<u>RKM A 12 042</u>	13.01.2008	13:00	<u>HSV Gillersheim/Berka 2</u>	- HBV 98 Leinefelde e.V.	25:29	0 : 2
<u>RKM A 12 045</u>	19.01.2008	20:00	HBV 98 Leinefelde e.V.	- <u>HSV Gillersheim/Berka 3</u>	1:0	2 : 0
<u>RKM A 12 048</u>	26.01.2008	20:00	HBV 98 Leinefelde e.V.	- <u>MTV Moringen 2</u>	32:19	2 : 0
<u>RKM A 12 052</u>	02.02.2008	19:00	HBV 98 Leinefelde e.V.	- <u>SV Einheit 1875 Worbis</u>	30:32	0 : 2
<u>RKM A 12 053</u>	09.02.2008	17:00	<u>HSG Herzberg-Lauterberg 2</u>	- HBV 98 Leinefelde e.V.	23:24	0 : 2

Abschlusstabelle

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkte	
1.	SVS/TSG Münden	14 / 14	11	1	2	370 : 274	96	23 : 5	Info
2.	HBV 98 Leinefelde e.V.	14 / 14	9	2	3	358 : 319	39	20 : 8	Info
3.	HSG Katlenburg/Wachsenhausen 3	14 / 14	9	1	4	355 : 317	38	19 : 9	
4.	SV Einheit 1875 Worbis	14 / 14	6	1	7	351 : 349	2	13 : 15	
5.	HSV Gillersheim/Berka 2	14 / 14	6	0	8	315 : 328	-13	12 : 16	Info
6.	HSG Herzberg-Lauterberg 2	14 / 14	5	2	7	325 : 318	7	12 : 16	Info
7.	MTV Moringen 2	14 / 14	4	1	9	317 : 358	-41	9 : 19	Info
8.	HSV Gillersheim/Berka 3	14 / 14	2	0	12	227 : 355	-128	4 : 24	Info

Platzierungskurve



Spielberichte

HBV 98 Leinefelde - Katlenburg/Wachsenhausen 3 31:21 (15:11)

15.09.2007

Das erste Saisonspiel der Männermannschaft fand gegen den Absteiger aus der Regionsliga statt. Demzufolge hatte man mit einem starken unnachgiebigen Gegner gerechnet. Zur Verwunderung der Heimmannschaft reisten die Gäste jedoch nur mit fünf Feldspielern und einem Torwart an. Anders als bei den Leinefeldern, die aufgrund zu vieler Spieler drei Mannschaftsmitglieder nicht ins Spielprotokoll aufnehmen konnten, mussten die Gäste aus Katlenburg wegen gesundheitlichen und arbeitszeitlichen Gründen auf eineige Spieler verzichten.

Das Spiel begann vielversprechend und die Leinefelder konnten auf 4:0 davonziehen, bevor die Gäste ins Spiel kamen und nachlegten. Diese schlossen sogar Mitte der ersten Spielhälfte bis auf ein 9:8 auf, obwohl sie die ganze Spielzeit in Unterzahl absolvieren mussten. Das Spiel wurde nun zunehmend aggressiver und es gab auf beiden Seiten einige Hinausstellungen. Doch von diesem Schreck erholten sich die Gastgeber kurz vor der Pause und konnten mit vier Toren in Folge davoneilen. Diesen Abstand verteidigten die Leinefelder Männer bis zur Pause.

Nach dem Seitenwechsel fing das Spiel an ruppig zu werden und beide Mannschaften vergaben durch unüberlegte Aktionen, die Möglichkeit Zeitstrafen der Gegner für einfache Tore zu nutzen. Folglich konnten sich weder die Leinefelder absetzen, noch die Katlenburger näherrücken. Zur Hälfte des zweiten Durchgangs ließen dann aber die Kräfte der Gäste, die nicht auswechseln konnte. erwartungsgemäß nach. Die Leinefelder nutzen diese Vorteil nun aus und setzten sich auf 25:18 (45') ab. Spätestens hier konnte davon ausgegangen werden, dass nichts mehr anbrennt. Dementsprechend gewann der HBV mit 31:21 dieses sehr aggressive und ruppige Spiel.

HBV 98 Leinefelde: Schettler (Tw); Ernst, S. (Tw); Trost (3 Tore); Hebestreit (6); Ernst (3); Schnellhardt (1); Weide, S. (1); Zahlmann (2); Müller (7); Stenzel (1); Klingebiel (1); Weide, M. (1); Poost (3); Kowalski (2)

Gillersheim/Berka III - HBV 98 Leinefelde 24:33 (16:21)

07.10.2007

Im zweiten Spiel der Saison mussten die Männer des HBV Leinefelde gegen die dritte Vertretung von Gillersheim/Berka antreten. Zur Überraschung der Gäste trat der Heimverein nur mit fünf Spielern an. Trotz dieser Unterbesetzung verbauten sich die Leinefelder eine schnelle Führung mit Unkonzentriertheiten in der Abwehr und vor allem beim Abschluss. Viele Würfe verfehlten das gegnerische Tor oder trafen nur den Pfosten. Demzufolge konnten die Gastgeber bis auf ein 7:4 (12') davonziehen. Nach dieser anfänglichen Trägheit erwachte jedoch die Mannschaft aus dem Eichsfeld, konnte ausgleichen und ging sogar mit einem Vorsprung von fünf Toren (16:21) in die Halbzeit.

Nach dem Seitenwechsel konnten die Gastgeber schließlich alle Positionen besetzen. Dies änderte jedoch nichts an dem Spielfluss der Leinefelder. Diese agierten nun konzentrierter und konnte einige Konter verwerten und leichte Tore erzielen. Die Heimmannschaft aus Gillersheim/Berka konnte nur noch mitspielen und wurde dem Favoriten aus Leinefelde nicht mehr gefährlich. Fünf Minuten vor Schluss, bei einem Spielstand von 21:29 war klar, dass die Partie in trockenen Tüchern ist. Das Spiel endete somit verdient für den HBV mit 24:33.

HBV 98 Leinefelde:Schettler (Tw); Franke (Tw); Ernst, S. (Tw); Paul; Trost; Hebestreit (5 Tore); Ernst, M. (3); Müller (10); Weide, St. (1); Pust (7); Zahlmann (2); Poost (3); Stenzel (2); Schnellhardt

HBV 98 Leinefelde - HSV Gillersh./Berka II 23:30 (12:17)

13.10.2007

Am Samstag Abend hatten die Leinefelder Männer die zweite Mannschaft des HSV Gillersheim/Berka zu Gast. Schon von vornherein war klar, dass dies eines der schwersten Spiele der Saison werden würde. Zu allem Überfluss verschliefen die Einheimischen die ersten zehn Minuten und man lag schnell mit 1:5 zurück. Danach fing sich der HBV und konnte den Abstand halten. Jedoch lief man nun bis zur Halbzeit der fünf Tore Führung der Gäste hinterher.

Die zweite Hälfte begann deutlich besser und die Leinefelder zeigten nun starken Willen und lieferten eine kämpferisch gute Leistung. Dementsprechend schrumpfte der Vorsprung bis auf zwei Tore (20:22, 45. Minute). Man sollte denken, dass dies die Wende im Spiel brachte. Das Gegenteil war jedoch der Fall. Das Leinefelder Spiel brach völlig zusammen und die Gäste konnten erneut davon ziehen. Zehn Minuten vor Schluss verließ die Leinefelder dann der Wille und das Spiel endete mit 23:30.

HBV 98 Leinefelde: Schettler; Ernst, S.; Franke; Trost (6 Tore); Ernst, M. (1); Weide, St.; Pust (3); Zahlmann (4); Schnellhardt; Klingebiel; Kowalski; Hebestreit (5); Stenzel (1); Mäder (3)

SV Einheit Worbis - HBV 98 Leinefelde 21:28 (12:13)

20.10.2007

Am Samstag Abend stand das Eichsfelderderby Worbis gegen Leinefelde auf dem Plan. Seit mehr als zwei Jahren war dies die erste Begegnung der beiden Teams. Schon vor Spielbeginn wurde deutlich, dass dies keine leichte Partie werden würde. Das Spiel begann sehr ausgeglichen. Auf beiden Seiten wurde hart gekämpft. Durch die sehr aufgeheizte Stimmung jedoch, wurden viele Torchancen vergeben, sodass sich keine Mannschaft deutlich absetzen konnte. Kurz vor der Pause konnten die Leinefelder das Tempo erhöhen und den Halbzeitstand für sich entscheiden.

Nach dem Seitenwechsel und durch einige Umstellungen kamen die Gäste besser ins Spiel und konnten einige einfache Tore erzielen. So konnten sich die Leinefelder auf 12:19 (37. Min.) absetzen. Die Gastgeber gerieten durch diese Temposteigerung der Leinefelder aus ihrem Konzept, sodass sie sich an der gut stehenden Leinefelder Abwehr festliefen. Gegen Ende des Spiels wurde die Überlegenheit der Leinefelder deutlich. Sie spielten konzentriert und kontinuierlich ihr Spiel und ließen die Worbiser nicht wieder heran kommen. Das Spiel endete verdient mit 21:28.

HBV 98 Leinefelde: Schettler (Tw); Franke (Tw); Trost (3 Tore); Hebestreit (8); Ernst, M.; Müller (5); Pust (3); Zahlmann (6); Klingebiel; Schnellhardt (1); Poost (2); Kowalski; Weide, M.; Weide, St.

SVS/TSG Münden - HBV 98 Leinefelde 27:23 (14:13)

03.11.2007

Am Samstag Abend musste die Männermannschaft gegen den Gastgeber aus Hann. Münden antreten. Schon aus vergangenen Spielen war bekannt, dass diese Partien spielerisch immer sehr ausgeglichen sind. Dies zeigte sich auch an diesem Wochenende. Bis zum 6:6 (12. Min.) konnte sich keine Mannschaft absetzen. Doch dann gelang es den Gästen mehrere Chancen zu nutzen und einen Vorsprung von vier Toren aufzubauen. Aber genauso schnell wie der Vorsprung gewachsen ist, verringerte er sich wieder, sodass das Spiel zur Pause wieder fast ausgeglichen war.

Am Anfang des zweiten Durchgangs änderte sich nur wenig. Keine Mannschaft konnte sich absetzen und erzielte Tore wurden sofort wieder ausgeglichen. Kurz vor Schluss gelang es den Gastgebern jedoch einen kleinen Vorsprung von zwei Toren herauszuspielen und diesen eine Zeit lang zu halten. Davon ließen sich die Leinefelder allerdings nicht abschrecken. Hinzu kamen dann aber einige zweifelhafte Situationen, die es den Gästen nicht mehr ermöglichten auszugleichen. Somit verlor der HBV unglücklich mit 27:23.

HBV 98 Leinefelde: Schettler (Tw); Franke (Tw); Ernst, S. (Tw); Paul; Trost (6); Hebestreit (2); Ernst, M. (2); Müller (6); Pust; Zahlmann (3); Kowalski; Stenzel; Schnellhardt (2); Klingebiel (2)

MTV Moringen II - HBV 98 Leinefelde 25:25 (14:14)

11.11.2007

An diesem Sonntag musste die Vertretung aus Leinefelde nach Moringen reisen. Schon zu Beginn fiel die Ausgeglichenheit auf dem Spielfeld auf. Immer wieder wurde der Spielstand von beiden Mannschaften ausgeglichen und keiner konnte sich absetzen. Die Abwehr der Gäste agierte gut, jedoch blieb im Angriff der Torerfolg aus, sodass der MTV ständig die

Chance zum Unentschieden nutzen konnten. Dementsprechend verabschiedeten sich die Mannschaften mit 14:14 in die Pause. Nach dem Seitenwechsel änderte sich nichts. Zwar konnten sich die Leinefelder kurzzeitig mit 2 Toren (15:17) absetzen, jedoch verpassten sie die Möglichkeit den Vorsprung zu vergrößern. Kurz vor Schluss befand sich Moringen im Angriff und es stand 25:25. Es waren nur noch wenige Sekunden zu spielen und der Torwart der Gastgeber war mit aufgerückt. Diese verloren den Ball und wenige Sekunden vor dem Ende lag der Siegtreffer den Leinefeldern in der Hand. Der Ball verfehlte jedoch das gegnerische Tor über die große Entfernung um wenige Zentimeter und das Spiel endete unentschieden.

HBV 98 Leinefelde: Schettler; Franke; Ernst, S.; Trost (4 Tore); Hebestreit (4); Ernst, M. (2); Weide, St. (1); Zahlmann (6); Poost (5); Kowalski (1); Schnellhardt (1); Klingebiel (1)

HBV 98 Leinefelde - HSG Herzb./Lauterberg II 30:24 (13:9)

17.11.2007

An diesem Heimspielwochenende trafen die Leinefelder auf die HSG Herzberg/Lauterberg. Vor Beginn des Spiel wurde die klare Ansage gemacht, dass die Punkte heute zu Hause bleiben sollten. Dementsprechend motiviert begann der HBV auch das Spiel. Schnell konnten sich die Einheimischen mit zwei Toren absetzen (4:2, 6. Minute) und diesen Abstand halten. Die Deckung stand gut und die Chancen wurden größtenteils verwertet. Ohne größere Mühen konnten die Gastgeber noch zwei Tore drauf legen bis zur Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel zogen die Leinefelder das Tempo weiter an. Überzahlsituationen wurden effektiv genutzt und man setzte sich auf 18:12 ab (36. Minute). Hier war nun klar, dass der HBV die Punkte nicht mehr aus der Hand gibt. Alle Versuche der HSG den Vorsprung zu verkleinern scheiterte an der guten Deckungsarbeit der Einheimischen. Der Abstand von sechs Toren blieb bis zum Ende des Spiels bestehen. "Wir haben heute eine solide Leistung gezeigt, auch wenn das Ergebnis noch deutlicher hätte ausfallen können.", so Trainer Peter Schmidt nach dem Abpfiff.

HBV 98 Leinefelde: Schettler; Ernst, S.; Paul; Trost (4 Tore); Hebestreit (4); Ernst, M. (2); Müller (3); Pust (4); Zahlmann (5); Schnellhardt (1); Klingebiel (1); Kowalski (4); Poost (1); Weide, St. (1)

HSG Katl./Wachenhausen III - HBV 98 Leinefelde 27:28 (14:16)

01.12.2007

Zu Beginn der Rückrunde mussten die Leinefelder gleich zum Tabellenführer nach Katlenburg reisen. Es war von Beginn an klar, dass dies eines der schwersten aber auch wichtigsten Spiele werden würde. Nur mit einem Sieg wäre der Anschluss an die Tabellenspitze gewahrt geblieben. Dementsprechend motiviert gingen die Gäste ins Spiel. Aber auch die Gastgeber setzten alles daran die Tabellenführung zu verteidigen. Das Spiel war anfangs sehr ausgeglichen und die Führung wechselte ständig. Keine Mannschaft konnte sich deutlich absetzen. So stand es kurz vor der Halbzeit unentschieden (12:12, 25. Min.). Die Leinefelder konnten jedoch eine Überzahlsituation vor der Halbzeitpause nutzen und sich mit zwei Toren absetzen.

Nach der Halbzeit gab es nur noch ein Ziel, nämlich den Vorsprung zu halten. Dies gelang auch die ersten Minuten der zweiten Hälften. Dann konnten die Einheimischen jedoch ausgleichen und sogar in Führung gehen (21:20, 42. Min.). Jetzt fürchtete man, dass das Spiel der Leinestädter zusammenbrechen würde, doch der Gegenteil war der Fall. Die Gäste kämpften sich wieder ran und glichen im Anschluss mehrmals aus. So zeigte die Spielanzeige drei Minuten vor Schluss einen Gleichstand (25:25) und es ging in die nervenzerreißende Endphase. Durch die gute Deckungsarbeit konnte der Ball gewonnen und im Gegenzug

einfache Tore erzielt werden. Die Leinefelder setzten sich mit zwei Toren ab und den Gastgebern blieb nur noch der Anschlusstreffer. "Heute haben wir die beste Partie der laufenden Saison gezeigt.", so Trainer Peter Schmidt.

HBV 98 Leinefelde: Schettler; Ernst, S.; Paul; Trost (4 Tore); Hebestreit (7); Ernst, M.; Weide, M. (2); Zahlmann (7); Poost (3); Kowalski; Stenzel; Mäder (5); Schnellhardt; Klingebiel

HBV 98 Leinefelde - SVS/TSG Münden 21:21 (8:12)

08.12.2007

Eine Woche nach dem Spiel gegen den Tabellenführer aus Katlenburg mussten die Leinefelder wieder gegen einen Spitzenreiter antreten. Man wollte an die sehr gute Leistung der letzten Wochen anknüpfen und den Anschluss an die Tabellenspitze halten. Das Spiel begann ausgeglichen, auch wenn man viele Chancen ungenutzt ließ. Nach einigen Minuten machten sich diese Fehler jedoch bemerkbar als die Gäste aus Hann. Münden aufspielten und fünf Tore in Folge erzielen konnten (5:10, 23. Min.). Die Leinefelder mussten, aufgrund ihrer nur mäßigen Deckungsarbeit Tor um Tor hinnehmen. So endete die erste Hälfte mit einem Rückstand von vier Toren.

Frisch motiviert begannen die Einheimischen die zweiten 30 Minuten. Anfangs konnte man den Abstand zu den Gästen mit keinem Mittel verringern. Doch dann begann auch das Zusammenspiel der Tabellenführer zu kriseln. Mit einem Satz von vier Toren in Folge konnte man den Anschlusstreffer erzielen, danach auszugleichen und sechs Minuten vor Schluss in Führung gehen (21:20, 54. Min.) Jetzt musste alles daran gesetzt werden diesen Abstand zu halten. Bis eine Minute vor Schluss gelang es der Abwehr die Gäste an einem Torerfolg zu hindern. Dann jedoch fiel der Ausgleich und das Spiel endete unentschieden.

HBV 98 Leinefelde: Schettler; Ernst, S.; Trost (6 Tore); Hebestreit (3); Ernst, M. (2); Weide, St.; Pust (6); Zahlmann (3); Kowalski; Stenzel; Mäder; Schnellhardt; Klingebiel (1); Poost

HSV Gillersheim/Berka II - HBV 98 Leinefelde 25:29 (16:15)

13.01.2008

Zum wahrscheinlich wichtigsten Spiel der Saison reisten die Männer zum Gastgeber aus Gillersheim/Berka. Es galt durch einen Sieg den Anschluss zur Tabellenspitze zu wahren und den direkten Verfolger auf Abstand zu halten. Dementsprechend aggressiv und geladen begann das Spiel. Der Gastgeber legte mit einigen Toren vor, doch die Leinefelder konnten nachziehen und ausgleichen (6:6, 12. Min.). Danach verlief das Spiel sehr kampfbetont aber ausgeglichen. Kurz vor der Pause konnten die Einheimischen mit einem Tor in Führung gehen.

Nach dem Seitenwechsel ging ein Ruck durch die Leinefelder Mannschaft. Man konnte den Ausgleich erzielen und zum ersten Mal mit drei Toren in Führung gehen (18:21, 36. Min.). Danach schlichen sich jedoch abermals Unsicherheiten ein, die vom Gastgeber konsequent genutzt wurden. Durch eine starke Schlussphase des Leinefelder Torwarts Geralf Schettler, der einige Hunderprozentige hielt, wurden die Gäste noch einmal angespornt. Gut herausgespielte Chancen wurden konsequent genutzt und der klare Anspruch auf einen oberen Tabellenplatz klargestellt. Kurz vor Ende des Spiels verließen den Gastgeber die Kräfte und der HBV fuhr einen klaren 25:29 Sieg ein.

HBV 98 Leinefelde: Schettler; Franke; Ernst, S.; Ernst, M. (2 Tore); Trost (9); Hebestreit (9); Weide, M. (2); Pust (2); Zahlmann (2); Kowalski; Stenzel (1); Schnellhardt; Klingebiel (2)

HBV 98 Leinefelde – MTV Moringen II 32:19 (18:8)

26.01.2008

Im vorletzten Heimspiel der Saison hatten die Leinefelder den Tabellenvorletzten aus Moringen zu Gast und ein Sieg war Pflicht um den 2.Tabellenplatz zu verteidigen. Von Beginn machten zeigten Sie wer hier Herr im Hause ist und lagen schnell mit 9:2 (12.) in Front. Die Gäste konnten zur keiner Zeit dem Tempenspiel der Einheimischen folgen. Zur Pause lagen Sie verdient mit 10 Toren in Front. Nach der Pause ließen es die Leinefelder etwas ruhiger angehen und es wurde munter durchgewechselt. Doch das Einzige was an diesem Tag zu bemängeln war die mangelnde Chancenverwertung und die hohe Anzahl an technischen Fehler. Am Ende der 60 Minuten stand ein deutlicher 32:19 Sieg und dieser war eine gute Vorbereitung für das Derby in der kommenden Woche gegen des SV Einheit Worbis.

HBV 98 Leinefelde: Schettler; Franke; Trost (5); Hebestreit (5); Müller (5); Pust (3); Zahlmann (6); Kowalski; Weide; St (4); Klingebiel (1); Paul

HSG Herzberg/Lauterberg II - HBV 98 Leinefelde 23:24 (14:13)

09.02.2008

Das letzte reguläre Saisonspiel des HBV 98 Leinefelde sollte über eine mögliche Aufstiegsplatzierung entscheiden. Bei einem Punktgewinn würden die Leinefelder an den Aufstiegsspielen teilnehmen. Dementsprechend groß war die Motivation an diesem Spieltag. Diese konnte jedoch anfangs nicht umgesetzt werden und die Gastgeber begannen mit sehr einfachen Toren. So zeigte der Spielstand nach fünf Minuten 3:1 für die Bad Lauterberger. Nach diesem Wachrütteln begannen die Leinefelder endlich Handball zu spielen. Die Gäste kämpften sich heran und glichen prompt aus. Die restliche erste Hälfte des Spiel war gezeichnet von Abschlussfehlern auf beiden Seiten. Keine der beiden Mannschaften konnte sich einen Vorsprung herausarbeiten. So stand es zur Pause 14:13 für Bad Lauterberg. Nach dem Seitenwechsel zogen die Gäste das Tempo an. Leinefelde setzte in dieser guten Phase drei Treffer in Folge und riss die Führung an sich (35. Min, 14:16). Diese mussten die Leinestädter danach aber wieder aus der Hand geben. Es blieb ein umkämpftes Spiel und kurz vor dem Ende stand es 23:23. Es waren nur noch 70 Sekunden zu spielen als die Leinefelder einen Angriff der Gastgeber vereitelten und im Gegenzug in Führung gingen. Der darauffolgende letzte Versuch der Gastgeber scheiterte jedoch auch an der guten Abwehr der Leinefelder. Somit gewann der HBV das wichtigste Saisonspiel und sicherte sich den erhofften Relegationsplatz.

HBV 98 Leinefelde: Schettler (Tw); Franke (Tw); Ernst, S. (Tw); Paul; Trost (6 Tore); Hebestreit (6); Ernst, M. (6); Weide, St. (1); Pust (1); Kowalski; Mäder; Schnellhardt; Klingebiel (4)

TuSpo Weende - HBV 98 Leinefelde 27:27 (14:13)

06.04.2008

Das erste Play-Off Spiel der Leinestädter gegen TuSpo Weende war von der Spannung her kaum zu überbieten. Das Hinspiel auf gegnerischem Terrain zu bestreiten, brachte die Leinefelder in Zugzwang, um sich eine gute Ausgangsposition für das heimische Rückspiel am 12.04. zu erarbeiten. Das Spiel lief hervorragend für die Gäste an. Durch konzentrierte Abschlüsse und ein starkes Abwehrverhalten konnte man sich bis auf 4:8 absetzen (13. Min.). In dieser Situation stellten die Gastgeber aus Weende ihre Abwehr auf das Leinefelder Spiel ein. Die torgefährlichen Spieler wurden konsequent am Abschluss gehindert. Infolgedessen kamen die Weender wieder heran und konnten schließlich ausgleichen. Die Schlussphase der ersten Halbzeit war sehr ausgeglichen und Weende ging mit einem Tor Führung in die Pause.

Frisch motiviert begannen die Leinefelder nach dem Seitenwechsel. Man konnte mehrmals den Ausgleich erzielen und einige Rückstände wett machen. Bis dann Mitte der zweiten Hälfte die halbe Leinefelder Mannschaft durch Zeitstrafen das Spielfeld verlassen musste. Durch diesen Einschnitt, und nur noch mit drei Feldspielern auf dem Spielfeld, konnten die Weender mit vier Toren davonziehen (24:20, 48. Min.). Der Traum vom Aufstieg schien in weite Ferne zu rücken, doch die Leinefelder fingen sich wieder und konnten durch eine gute kämpferische Leistung den Anschluss halten. Das Spiel endete schließlich unentschieden und dies lässt das Rückspiel nun noch wichtiger werden.

HBV 98 Leinefelde: Schettler (Tw); Ernst, S. (Tw); Franke (Tw); Paul; Trost (6 Tore); Hebestreit (5); Ernst, M. (5); Müller (2); Weide, St. (1); Zahlmann (4); Poost; Kowalski (1); Stenzel; Mäder (3)

HBV 98 Leinefelde - TuSpo Weende 19:28 (10:14)

13.04.2008

Im Rückspiel um den Einzug in das Finalspiel um die Gesamtmeisterschaft der Regionsklasse wollten die Leinefelder Herren ihre gute Ausgangsposition nutzen, was auch den Aufstieg in die Regionsliga zur Folge hätte. Doch von Beginn an dominierten die Gäste das Geschehen, legten ständig ein Tor vor und die Leinefelder legten nach. Das Sie nicht nach 20 Minuten höher als 7:6 zurücklagen hatten Sie auch dem gut aufgelegten Sebastian Ernst im Tor zu verdanken. Dann folgte die Schlüsselszene der Partie. Nach einem groben Foulspiel sah der Leinefelder Martin Hebestreit die rote Karte, eine harte aber vertretbare Entscheidung. Diese 3" \l "unten" INCLUDEPICTURE on_down.gif" * MERGEFORMATINET Das letzte reguläre efelde sollte über eine mögliche Aufstiegsplatzierung entscheiden. Beden Einheimischen nur nur ein weiterer Treffer und die Gäste konnten sich auf 15:26 (52.) absetzen. Damit war nicht nur die Entscheidung in der Partie gefallen, sondern der Aufstieg war damit auch verpasst. "Leider haben wir heute zu keiner Phase des Spiels unsere Leistung abrufen können und so am Ende verdient verloren.", resümierte ein sichtlich enttäuschter HBV Trainer Peter Schmidt nach dem Abpfiff. Im Spiel um Platz 3 treffen Sie nun auf die SG Spanbeck/Billingshausen II.

HBV 98 Leinefelde: Schettler, S. Ernst (tw); Trost (5), Hebestreit (1), m.Ernst (2), Müller (2), Pust (1), Zahlmann (3), Klingebiel (1), Schnellhardt, Mäder, S. Weide (3), M. Weide, Kowalski (1)

SG Span./Bill. II - HBV 98 Leinefelde 24:17 (10:9)

28.04.2008

Das letzte Spiel der Saison spiegelte die Saisonleistung nur ungenügend wieder. Ohne Auswechselspieler mussten die Leinestädter gegen die SG Span./Bill. II um den dritten Platz der Gesamttabelle antreten. Die erste Halbzeit konnte von keiner Mannschaft dominiert werden. Der Spielstand zeigte sich stets ausgeglichen und die Span./Bill. konnte mit einem Tor Führung in die Halbzeit gehen. Nach dem Seitenwechsel verließen den Leinefeldern dann jedoch die Kräfte. Zu sehr zehrte das teilweise sehr ruppige Spiel. Die SG nutze ihre Chancen konsequent und spielte sich einen komfortablen 6-Tore-Vorsprung heraus (18:12, 45. Min.). Es gelang dem HBV jedoch noch einmal den Abstand auf drei Tore zu verkleinern. Das Spiel war aber zu diesem Zeitpunkt schon entschieden. Die Leinefelder Reserve unterlag der SG Span./Bill. II im Spiel um Platz 3 schließlich mit 24:17.

HBV 98 Leinefelde: Ernst, S. (Tw); Franke (Tw); Hebestreit (5); Ernst, M. (3); Pust (4); Zahlmann (5); Kowalski; Stenzel